



Aktenzeichen: 613

Datum: 02.07.2025

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

### Parkscheinautomaten Einleitungsbeschluss

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Die im Stadtgebiet eingesetzten Parkscheinautomaten (PSA) werden erneuert.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Vergabe durchzuführen.

#### Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

## **Begründung:**

Die vorhandenen PSA im bestehenden Altbestand – derzeit noch 29 Geräte – sind abgewirtschaftet und vollkommen veraltet. Es können zum großen Teil schon gar keine Ersatzteile mehr beschafft werden bzw. die Ersatzteilbeschaffung ist mit hohen Kosten verbunden (z.B. rd. 1.000 € für eine Druckeinheit).

Bereits im Monat Juni sind zwei Automaten endgültig ausgefallen. Ziel der Maßnahme ist die vollständige Ersetzung aller PSA, von denen zahlreiche Exemplare aus dem vorjahrtausendlichen Bestand stammen, im Rahmen einer einheitlichen Neuausstattung.

Sämtliche künftigen PSA sind als einheitlicher Gerätetyp (keine Mischlieferung) zu liefern und mit folgenden Merkmalen auszustatten:

- Solarbetriebene Energieversorgung durch integrierte Solarmodule
- Barzahlung
- Akzeptanz der Zahlung mit allen gängigen Kartentypen (Debit- und Kreditkarten von Visa und Master sowie Girokarten)
- Kontaktlose Zahlungsakzeptanz über NFC-fähige Karten und Endgeräte
- Herstellerbasierte Onlineapplikation zur Fernüberwachung und -steuerung
- Anbindung an das städtische Netz per Verbindung über SIM-Karten

Die PSA sollen nicht sukzessive, sondern in einer konzertierten Einmalaktion alle auf einmal getauscht werden, um für die Parkenden eine einheitliche Ausstattung mit PSA im Stadtgebiet für eine optimale User-Experience zu erreichen.

Um weiteren Mindereinnahmen durch weitere Ausfällen vorzubeugen, sollen die Arbeiten schnellstmöglich noch im laufenden Haushaltsjahr ausgeführt werden; die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von voraussichtlich 240.000 € stehen im Haushalt bei Produkt 5461 (Parkeinrichtungen) bei Projekt 5123 (Erneuerung der Parkscheinautomaten) bereit.

Dem stehen Einnahmen aus Parkgebühren durch die PSA von mehr als 540.000 € jährlich gegenüber (ergänzend zur Info: hinzukommen rd. weitere 60.000 € über Handy-Parken).

Im Hinblick auf Klimaauswirkungen ist zu beachten, dass bereits bei der Herstellung von Baustoffen und Maschineneinsätzen CO<sub>2</sub>-Emissionen anfallen. Zusätzliche Emissionen ergeben sich durch den Transport der Materialien sowie durch den Einsatz von Baumaschinen und Fuhrwerken vor Ort. Demgegenüber trägt die eigenständige Stromversorgung der neuen, mit Solarmodulen ausgestatteten PSA langfristig zur Reduzierung operativer Emissionen bei. Außerdem müssen zur Leerung der Münzbehälter nicht alle Geräte turnusgemäß abgefahren werden, sondern aufgrund der digitalen und automatisierten Überwachung der Füllstände gezielt, wenn eine entsprechende Meldung eines PSA eingeht. Auch eine Umprogrammierung (allgemeine Gebührenanpassung, Aktionstage, ... ) wird mit wenig zeitlichem Aufwand über die IT-Anbindung möglich sein; aktuell muss bei Änderungen jeder PSA einzeln vor Ort über einen mehrtägigen Zeitraum manuell umprogrammiert werden.

Die Geräte werden aus nichtrostenden Materialien gefertigt, um eine maximale Lebensdauer zu gewährleisten.

Vor diesem Hintergrund wird um formelle Zustimmung zum vorliegenden Einleitungsbeschluss für das Vergabeverfahren „Parkscheinautomaten“ gemäß Zuständigkeitsordnung gebeten.

## STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Dr. Nicolas Meyer  
Oberbürgermeister

### Anlage:

- Positionen und Art der Parkscheinautomaten

### Finanzielle Auswirkungen:

- Kostenneutral
- zusätzliche Einnahmen in Höhe von voraussichtlich €
- zusätzliche Kosten in Höhe von voraussichtlich brutto 240.000 €
  - Haushaltsmittel stehen bei Produkt 5461 zur Verfügung
  - Haushaltsmittel stehen im Deckungskreis zur Verfügung
  - Haushaltsmittel müssen über- / außerplanmäßig bereitgestellt werden
  - Haushaltsmittel stehen durch eine VE aus Vorjahren zur Verfügung

### Klimafolgenabschätzung:

Die Auswirkungen auf das Klima sind voraussichtlich

- neutral
- positiv
- negativ

Handlungsalternativen: